

Benutzerhandbuch
MonaNRW



Inhalt

1. Einführung.....	1
2. Erste Verwendung	2
2.1. Anmeldung.....	3
3. Menü	5
4. Daten aktualisieren	5
5. Übersicht.....	6
6. Anfragen	7
6.1. Anfragenliste filtern.....	7
6.2. Status einer Anfrage.....	8
6.3. Details einer Anfrage	9
7. Karte.....	10
7.1. Karteninhalt.....	11
7.2. Kartenhintergrund.....	12
8. Fotos aufnehmen.....	13
8.1. Aufnahme-Perspektiven	15
8.2. Fotoauswahl bestätigen oder bearbeiten.....	20
8.3. Kennartendokumentation Ökoregulation 5	15
8.4. Probleme bei der Standortbestimmung	21
9. Fotos einreichen.....	22
10. Foto-Export.....	23
11. Vorab-Dokumentation.....	23
11.1. Fotos zuordnen.....	24
12. Einstellungen	25
13. Demo-Modus	25
14. Fehlerbericht senden.....	26
15. Abmeldung	26
16. Weiterer Ablauf.....	27
17. Kontakt.....	27

1. Einführung

Zur Unterstützung des Antragsverfahrens für Agrarförderung steht für Antragstellerinnen und Antragsteller die App MonaNRW in den App Stores von Apple und Google zur Verfügung. Mithilfe der App MonaNRW können Antragstellerinnen und Antragsteller Foto-anfragen durch Aufnahme georeferenzierter Fotos ihrer landwirtschaftlichen Flächen beantworten.

Hierbei sind zwei Anwendungsfälle von möglichen Foto-Anfragen zu unterscheiden:

- Kennarten-Dokumentation für Ökoregelung 5
- Satellitengestütztes Flächenmonitoring

Kennarten-Dokumentation

Ab 2025 ist die Erfassung der Kennarten verpflichtend digital vorzunehmen. Dazu werden zeitnah nach Antragstellung, d.h. in der Regel binnen 1 Woche nach Antragseinreichung, Fotoanfragen in der Foto-App MonaNRW bereitgestellt. Über diese können Sie dann die vorgefundenen Kennarten dokumentieren und die aufgenommenen Fotos einreichen.

Vorteil der App ist, dass der Zeitraum für die Dokumentation gegenüber der vorherigen Papierdokumentation verlängert ist. Zusätzlich wird in MonaNRW eine speziell für die Agrarförderung entwickelte Kennartenbestimmungsfunktion bereitgestellt werden, sodass Sie bereits vor Einreichung der Fotos die Sicherheit erlangen können, dass auf den aufgenommenen Fotos förderfähige Kennarten erkannt werden.

Satellitengestütztes Flächenmonitoring

Die Beantwortung von Fotoanfragen im Rahmen des satellitengestützten Flächenmonitorings ist weiterhin freiwillig.

Da Fotonachweise insbesondere zur Bestimmung seltener oder schwer über die Satellitendaten erkennbare Kulturen gut geeignet sind, sollen Foto-Anfragen hierfür ca. Mitte bis Ende Juni bereitgestellt werden. Etwa im Oktober werden voraussichtlich weitere Fotoanfragen zum Nachweis der landwirtschaftlichen Tätigkeit auf Dauergrünland und zur Mindesttätigkeit auf Brachen erstellt.

Die übermittelten Fotos werden von der EU-Zahlstelle für die Sachverhaltsaufklärung im Rahmen des satellitengestützten Flächenmonitorings genutzt. Sofern sich Sachverhalte mithilfe der Fotos final bewerten lassen, kann diesbezüglich auf schnelle Feldkontrollen vor Ort durch den Prüfdienst oder beauftragte Dienstleister verzichtet werden.

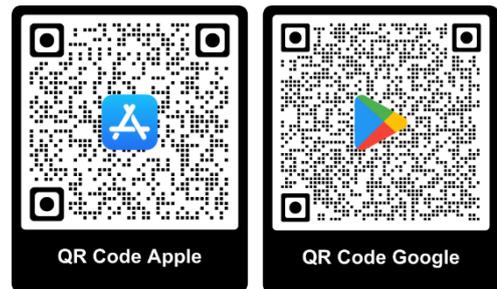
Dadurch kann frühzeitig eine abschließende Entscheidung über die Förderfähigkeit getroffen werden.

Über neu vorliegende Fotoanfragen werden Sie über ein entsprechendes Schreiben im Antragstellerpostfach informiert. Zusätzlich erhalten Sie eine Hinweismail. Es ist auch möglich, Fotos schon vor Erhalt einer Anfrage in der App aufzunehmen, um die Kultur oder die Tätigkeiten auf der Fläche zu dokumentieren. Wird dann später von der Verwaltung eine Anfrage erstellt, können Sie Ihre vorab gemachten Fotos der Anfrage zuordnen. Bei der Fotoaufnahme auf Vorrat ist zu beachten, dass die Fotos bis zum Hochladen lokal auf dem jeweiligen Gerät liegen.

Dieses Dokument kann Ihnen bei der schrittweisen Bearbeitung der Anfragen als Orientierung dienen.

2. Erste Verwendung

Die Nutzung von MonaNRW ist für Smartphones und Tablets mit den Betriebssystemen Android (ab Version 10) und Apple iOS (ab Version 16) möglich. Der Download der App erfolgt über den Google Play Store oder den Apple App Store. Sie finden die App unter dem Namen MonaNRW oder mithilfe folgender QR-Codes.



Installieren Sie die App auf Ihrem Gerät – nun ist MonaNRW betriebsbereit. Die App erfragt zur Nutzung folgende Berechtigungen:

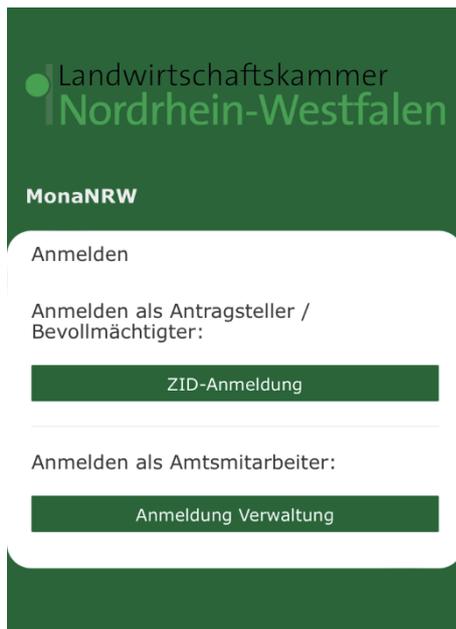
- Standort: Diese Berechtigung ist notwendig, damit
 - die eigene Position in der Karte angezeigt werden kann;
 - festgestellt werden kann, ob Sie sich an der Fläche befinden, zu der Fotos angefragt werden
 - die Standortinformationen zum Foto gespeichert werden können.
- Aufnahme von Fotos und Videos
- Zugriff auf Fotos/Medien/Dateien auf dem Gerät: zum Speichern von Daten (z. B. Fotos und Anfragedaten) und deren Abruf für die Darstellung in der App und Einreichung der Fotos.

2.1. Anmeldung

Beim Öffnen der App erhalten Sie auf dem Startbildschirm zunächst die Möglichkeit zwischen einem Demo-Modus und der direkten Anmeldung zu wählen. Der Demo-Modus bietet die Chance den Umgang mit der App vorab auszuprobieren. Mehr Informationen zum Demo-Modus finden Sie im [Kapitel 13 Demo-Modus](#).



Nach Klick auf den grünen Anmelde-Button gelangen Sie zur folgenden Seite:



Klicken Sie hier bitte auf „ZID-Anmeldung“.

Anschließend öffnet sich ein Fenster des zentralen Anmeldedienstes der HI-Tier Datenbank. Hier melden Sie sich mit Ihrer ZID-Registriernummer und der dazugehörigen ZID-PIN an und drücken auf den Button „Anmelden“.

Betrieb
(ggf. .../Mitbenutzer)

[+ optionale Angaben](#)

PIN (Passwort) 

[PIN vergessen](#)

Für bevollmächtigte Personen (z. B. Berater) ist es möglich, Anfragen zu mehreren Betrieben herunterzuladen und zu bearbeiten. Grundlage ist eine in der HIT/ ZID hinterlegte Vollmacht. Es gelten dieselben Vollmachten wie für ELAN-NRW.

The screenshot shows the 'MonaNRW' web interface. At the top, there is a green header with the text 'MonaNRW'. Below it, the section 'Betriebsauswahl' (Business Selection) contains a green button labeled 'Mit eigenem Betrieb fortfahren' (Continue with own business). Underneath, the 'Vollmachtsauswahl' (Power of Attorney Selection) section features a dropdown menu for 'Vollmachtgeber' (Power of Attorney Grantor) with the value '27605' selected. At the bottom of this section is a green button labeled 'Absenden' (Send).

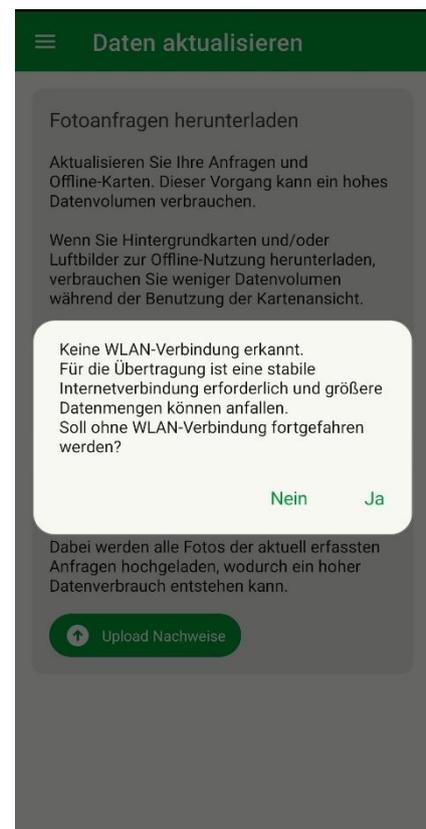
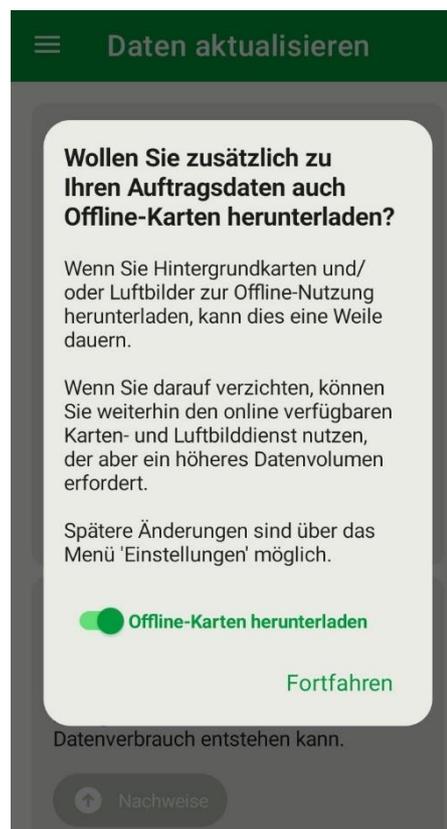
Nach der Anmeldung bei der HI-Tier Datenbank können Sie auswählen, ob Sie sich mit einem bevollmächtigten Betrieb oder mit Ihrem eigenen Betrieb anmelden möchten. Wählen Sie den Vollmachtgebenden Betrieb im Dropdown-Menü aus und tippen Sie auf „Absenden“.

Sollen Daten zu einem neuen, weiteren Betrieb heruntergeladen werden, so muss der aktuelle Betrieb im Menü zunächst abgemeldet werden. Danach erfolgt ein erneuter Login mit der anderen Betriebsnummer (siehe dazu [Kapitel 15 Abmeldung](#)).

Direkt nach der ersten Anmeldung werden Sie gefragt, ob Sie zu den Fotoanfragen auch offline-Karten herunterladen möchten. Grundsätzlich ist das Herunterladen von Offline-Karten hilfreich, um sich auch bei schlechter Internetverbindung im Gelände besser orientieren zu können (siehe dazu [Kapitel 7.2 Kartenhintergrund](#)). Sie können diese Einstellung auch später unter dem Menüpunkt „[Einstellungen](#)“ anpassen.

Nach dem Tipp auf „Fortfahren“ werden neue Fotoanfragen und je nach vorgenommener Einstellung auch die offline-Karten heruntergeladen.

Befinden Sie sich nicht im WLAN, erscheint die Frage, ob Sie den Download trotzdem erlauben möchten.



3. Menü

Direkt unter dem Logo wird Ihnen angezeigt, für welchen Betrieb Sie eingeloggt sind (wichtig für bevollmächtigte/beratende Personen).

In der [Übersicht](#) wird Ihnen der aktuelle Stand Ihrer Anfragen angezeigt.

In der [Karte](#) können Sie sich einen Überblick über die Lage der Flächen verschaffen, zu denen Anfragen vorliegen. Von dort ist es auch möglich, die Anfragen zu einer Fläche zu öffnen.

Über den Menüpunkt [Anfragen](#) gelangen Sie zu einem tabellarischen Überblick der Anfragen. Hier sehen Sie anhand des [Status](#) und einer optionalen Filterfunktion welche Anfragen noch offen, in Arbeit, erfasst oder bereits hochgeladen sind.

Im Bereich [Vorab-Dokumentation](#) ist es möglich, Fotos von Flächen aufzunehmen, selbst wenn es noch keine Anfrage dazu gibt. Diese Fotos können bei Bedarf später einer Anfrage zugeordnet werden.

Über den Menüpunkt [Daten aktualisieren](#) können aktuelle Anfragen in die App heruntergeladen und die angefertigten Fotos hochgeladen werden. Die Aktualisierung der Daten auf dem Mobilgerät erfolgt nach erfolgreicher Anmeldung aber in der Regel automatisch.

Über den [Foto-Export](#) können Sie jederzeit alle bereits eingereichten Fotos exportieren, um sie für sich, außerhalb der App zu speichern. In den [Einstellungen](#) kann u. a. eingestellt werden, was für Hintergrundkarten genutzt und heruntergeladen werden sollen.

Über den Menüpunkt **Hilfe** werden Sie zu einer Website mit effizienten Erklärungen zur Bearbeitung und häufig vorkommenden Fragen/Problemen weitergeleitet.

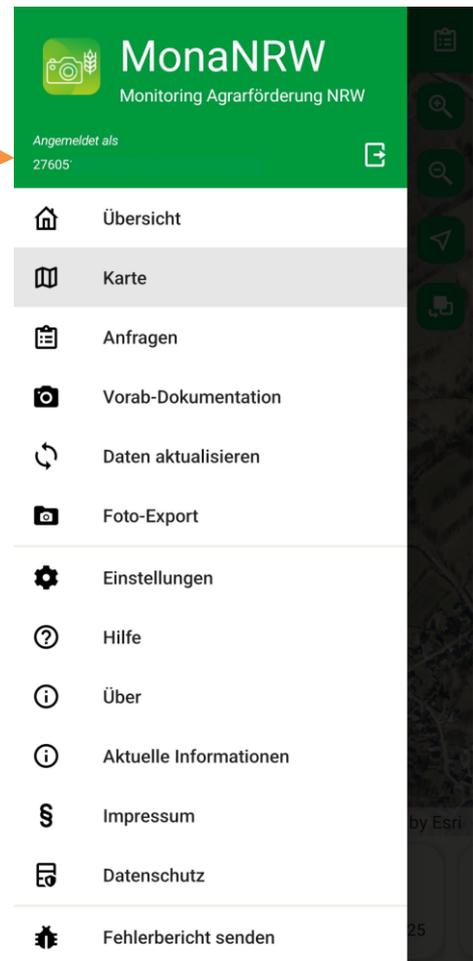
Über den Menüpunkt **Aktuelle Informationen** gelangen Sie auf die folgende Internetseite der EU-Zahlstelle, wo Ihnen aktuelle Informationen zur Nutzung der App bereitgestellt werden:

<https://www.landwirtschaftskammer.de/foerderung/monanrw/index.htm>

4. Daten aktualisieren

Um neu eingestellte Anfragen in der App zu sehen, müssen Sie die Daten in der App regelmäßig aktualisieren. Unter dem Menüpunkt "Daten aktualisieren" finden Sie dazu den Button „Download

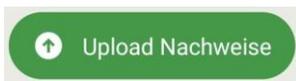
Anfragen“ . Durch Betätigung dieses Buttons werden alle aktuellen Anfragedaten in die App heruntergeladen sowie bereits vorhandene Anfragen aktualisiert. Dies sollte nach dem



Starten der App immer als Erstes durchgeführt werden. Anschließend sehen Sie alle aktuellen Foto-Anfragen in einer Liste unter dem Menüpunkt „Anfragen“. Außerdem wird der Inhalt des Menüpunktes „Übersicht“ aktualisiert.

Wir empfehlen, diesen Schritt aufgrund der Datenmenge im WLAN vorzunehmen. Die Datenmenge lässt sich reduzieren, wenn Sie auf die lokale Speicherung der Luftbilder und der Straßenkarte verzichten. Dies können Sie in den [Einstellungen](#) steuern.

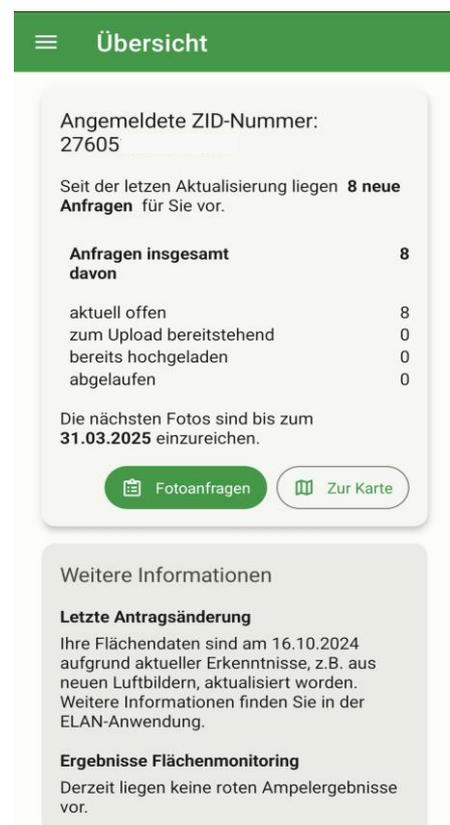
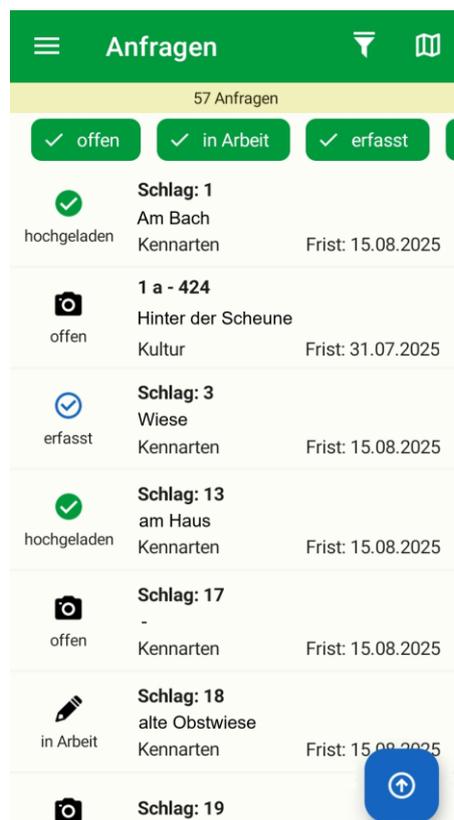
Unter dem Menüpunkt „Daten aktualisieren“ können auch alle fertig bearbeiteten Anfragen abgesendet, also bereits aufgenommene und ausgewählte Fotos hochgeladen werden.



5. Übersicht

In der Übersicht erhalten Sie eine Zusammenfassung Ihrer Anfrage-Zahlen. Für den Überblick wird Ihnen hier beispielsweise angezeigt, wie viele Anfragen noch offen sind oder bereits hochgeladen wurden.

Des Weiteren erhalten Sie weitere Informationen dazu, ob die Flächenantragsdaten in ELAN nach dem Einreichen durch die Verwaltung der EU-Zahlstelle aktualisiert wurden (bspw. durch Korrekturen aufgrund von Referenzpflege).



Außerdem erhalten Sie einen Hinweis, ob im Flächenmonitoring rote Ampelerggebnisse vorliegen.

Den Ampellayer können Sie analog zu ELAN auch in der Kartenansicht einsehen (siehe [Kapitel 7.1 Karteninhalt](#)).

6. Anfragen

Eine Fotoanfrage bezieht sich immer auf eine konkrete Fördervoraussetzung, sodass auch mehrere Anfragen zu einer Fläche vorliegen können (z. B. Kulturbestätigung, Nachweis Mindesttätigkeit auf Brachen, etc.).

Die Anfragen werden unter dem Menüpunkt „Anfragen“ als Liste dargestellt.

Diese Liste zeigt Ihnen den aktuellen [Status](#) der Anfrage an, sowie rechts davon wesentliche Informationen zu der jeweiligen Anfrage: Schlagnummer, die Bezeichnung des Schlags, die Fördervoraussetzung, zu der um Fotos gebeten wird und eine Bearbeitungsfrist.

Rechts oben in der Anfragenliste befindet sich neben dem Filterbutton  auch das Kartensymbol . Hierüber besteht die Möglichkeit, direkt in die Kartenansicht zu wechseln, um die Lage des Schlags zu sehen.

6.1. Anfragenliste filtern



Das Bild zeigt zwei Screenshot-Aufnahmen der Benutzeroberfläche. Der obere Screenshot zeigt den Filterdialog 'Liste anpassen' mit den folgenden Elementen: 'Sortierung' (Zurücksetzen), 'Abgabefrist' (aktiviert), 'Schlagnummer / Teilschlag', 'Schlagbezeichnung', 'Status', 'Nachzuweisende Fördervoraussetzung' (aktiviert), 'Filter' (Zurücksetzen) mit den Optionen 'Schlagnummer / Teilschlag', 'Nachzuweisende Fördervoraussetzung' (aktiviert mit 'beihilfefähige Fläche' und 'Kultur'), 'Abgabefrist bis' und 'Ampelfarbe Flächenmonitoring' (aktiviert mit 'grün', 'gelb', 'rot'). Der untere Screenshot zeigt die 'Anfragen'-Liste mit dem Hinweis '10 von 23 Anfragen (Filter aktiv)'. Die Filter sind 'offen', 'in Arbeit' und 'erfasst'. Die Liste enthält zwei Einträge: '505 a - 88' (ms.nev Kultur, Frist: 31.12.2024) und '506 a - 575' (ms.nev Blüehm. für Bienen).

Die Standardsortierung in der Anfrageliste erfolgt nach Schlagnummer und Teilschlag (aufsteigend). Die Liste der Anfragen selbst enthält Schnellfilter auf den Status, die Sie direkt oberhalb der Liste aktivieren und deaktivieren können. Falls Sie eine umfassendere Filterung wünschen, können Sie über den Filterbutton  die Liste der Anfragen nach Ihren Bedürfnissen sortieren und genauer filtern:

Als erstes werden dort die Sortieroptionen aufgeführt: Die Sortierung ändert sich durch Antippen der gewünschten Option. Die Sortierung kann auf- und absteigend erfolgen. Wenn Sie dazu ein erneutes Mal auf Ihre bereits ausgewählte Sortierungsoption tippen, sehen Sie, dass sich der kleine Pfeil in die gewünschte Richtung umdreht. Die unterhalb der Sortieroptionen aufgeführten Filteroptionen können bei Bedarf miteinander kombiniert werden.

Die Rückkehr zur Liste über die oben links stehende Pfeiltaste  wendet die geänderten Filter- und Sortieroptionen direkt an (es ist nicht erforderlich, das Anwenden des Filters zu bestätigen). Sind Filter aktiv, gibt es oberhalb der Anfragenliste einen kurzen Hinweis, dass der Filter aktiv ist, und wie viele Aufträge aktuell angezeigt werden. Um wieder alle Anfragen in der Liste angezeigt zu bekommen, muss der oben gezeigte Filterdialog wieder geöffnet und auf Zurücksetzen getippt werden.

6.2. Status einer Anfrage

Um möglichst einfach zu erkennen, welche Anfrage noch bearbeitet werden muss, hat jede Anfrage einen bestimmten Bearbeitungsstatus. In der Liste der Anfragen ist der Status anhand eines Symbols dargestellt. Es gibt folgende mögliche Status:

 offen	offen	Eine Anfrage wurde angelegt. Es wurden noch keine Fotos aufgenommen.
 in Arbeit	in Arbeit	Es wurde mit dem Aufnehmen von Fotos begonnen. Es sind bereits Fotos vorhanden, ggf. ist die vorgegebene Mindestanzahl noch nicht erreicht und/oder die Fotoerfassung wurde noch nicht mithilfe des grünen Hakens abgeschlossen.
 erfasst	erfasst	Alle erforderlichen Fotos wurden aufgenommen und mithilfe des grünen Hakens bestätigt. Die Anzahl der gespeicherten Fotos entspricht der geforderten Mindestanzahl für jede Perspektive. Ein Hochladen kann nun erfolgen.
 hochgeladen	Hochgeladen	Die Anfrage ist fertig bearbeitet und abgesendet, es können keine Änderungen mehr vorgenommen werden. Ist eine Anfrage einmal erfolgreich hochgeladen, kann sie nicht erneut bearbeitet werden.
 abgelaufen	Abgelaufen	Die Frist für diese Anfrage ist abgelaufen. Zu der Anfrage können zwar noch Fotos aufgenommen, gespeichert und hochgeladen werden, jedoch werden diese bei der Antragsbearbeitung ggf. nicht mehr berücksichtigt.

6.3. Details einer Anfrage

Sowohl aus der [Karte](#) als auch aus der Anfrageliste heraus lassen sich die Anfragedetails öffnen. So öffnen sich z. B. über das Antippen einer Anfrage in der Liste ihre zugehörigen Details.

Unter den „Details“ wird aufgeführt:



- Fördervoraussetzung (Was soll mit den Fotos nachgewiesen/belegt werden?)
- Status (Bearbeitungsstand der Anfrage)
- Abgabefrist (letzter Termin zum Einreichen der Fotos)
- Informationen zum Schlag (z.B. Teilschlag, Größe, ...)
- Informationen zum Feldblock (FLIK, Datum der letzten Anpassung, ...)
- Hinweise zur Fotoaufnahme (Was und wie soll aufgenommen werden?)

Die Hinweise (unten auf der Seite) geben (wie auch die grüne Überschrift dieser Seite) an, welche Fördervoraussetzung mit den Fotos nachgewiesen werden soll und was beim Aufnehmen der Fotos zu beachten ist.

Über den Standort-Button  rechts oben können Sie sich die zugehörige Fläche in der Karte anzeigen lassen. Und über den Pfeil-Button  ist es möglich, die Verortung der Fläche an einen Routing-Dienst (z.B. Google Maps) zu übergeben und sich mit dessen Hilfe zur Fläche navigieren zu lassen.

Über den Kamera-Button rechts unten  gelangen Sie zur Fotoerfassung. Hier können Sie sich die vorhandenen Fotos anzeigen lassen, weitere Fotos aufnehmen (über den Button „aufnehmen“) und/oder vorab aufgenommene Fotos der Anfrage zuordnen (Erklärung zur Fotoaufnahme siehe [Kapitel 8](#)).

7. Karte

In der Standardeinstellung werden alle Flächen dargestellt, für die es eine Fotoanfrage in der App gibt. Die Darstellung der verschiedenen Geometrietypen ist dabei wie folgt gewählt: Feldblöcke in gelb, Teilschläge in rot, Schläge (für ÖR5-Kennartenanfragen) in blau. Bitte beachten Sie, dass sich die Farbe der Teilschläge zu grün ändert und Schläge eine blaue Füllung erhalten, sobald sämtliche Fotoanfragen zu dem Teilschlag/Schlag abgeschlossen (d.h. erfolgreich hochgeladen) wurden. Die Beschriftung wird dargestellt, wenn Sie ausreichend nah heranzoomen.



Sie können den angezeigten Kartenausschnitt vergrößern oder verkleinern, indem Sie die entsprechenden Buttons am rechten Seitenrand verwenden. Ein Zoom ist auch durch ein Auseinanderziehen der Bildschirmansicht mit den Fingern möglich. Ebenso ist es möglich, mit einem Finger den angezeigten Kartenausschnitt zu verschieben.

Die Zentrierung auf den eigenen Standort (dargestellt durch einen blauen Punkt) ist über den Button darunter



möglich. Das kleine Dreieck an dem eigentlich

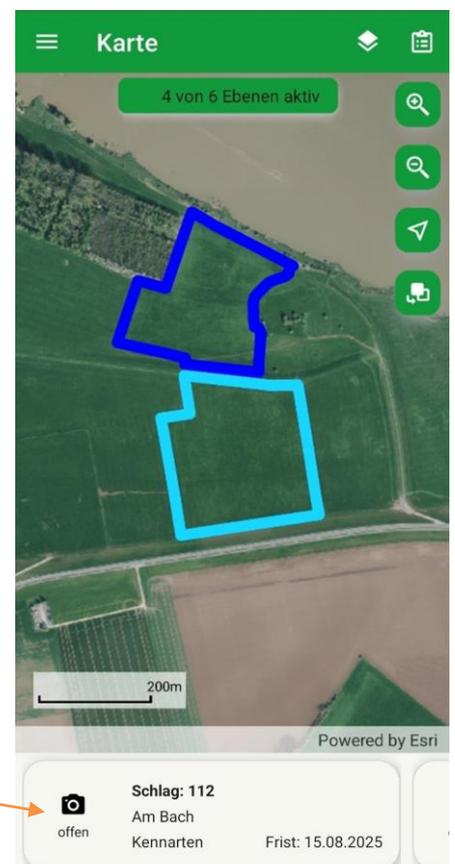
runden Standort-Symbol  stellt Ihre Blickrichtung dar.

Mit einem Klick auf das Schreibrett-Symbol  rechts oben gelangen Sie direkt zur Liste der Anfragen.

Wenn Sie einen Punkt in der Karte antippen, auf dem mindestens eine Geometrie liegt, so werden alle dort lokalisierten Geometrien ausgewählt und Türkis hervorgehoben.

Zudem werden dann am unteren Bildschirmrand alle Anfragen zu der türkis markierten Fläche angezeigt.

Es ist möglich, dass es zu einer Fläche mehrere Anfragen gibt. Diese sehen Sie, wenn Sie durch die Anfragen am unteren Bildschirmrand „wischen“ (das Feld kann durch Wischen mit dem Finger nach links/rechts bewegt werden).



Falls mehrere Geometrien an einer Stelle übereinanderliegen, wird beim Wechsel zu einer anderen Anfrage durch seitwärts-Wischen die neu zugehörige Geometrie in der Karte jeweils kurz grün hervorgehoben.

Sie können die einzelnen Anfragen antippen und gelangen so direkt zu den [Details](#) der entsprechenden Anfrage.

7.1. Karteninhalt

Über das Ebenen-Symbol  (ganz oben rechts neben „Karte“) können Sie die gewünschten Karteninhalte auswählen, indem Sie die verschiedenen Elemente an- und ausschalten.

Beachten Sie, dass ggf. nicht alle hier dargestellten Karteninhalte bei Ihnen sichtbar sind:

Schläge werden bspw. nur für Antragstellerinnen und Antragsteller vorgeblendet, die Fotoanfragen erhalten haben, welche sich auf den Schlag anstelle auf den Teilschlag beziehen (Anfragen für ÖR5-Kennarten).

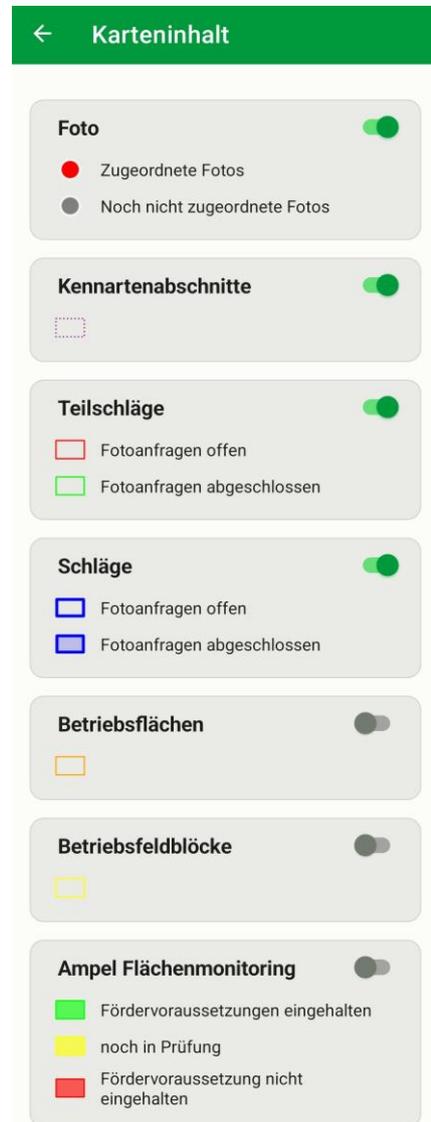
Umgekehrt werden Teilschläge nur angezeigt, wenn Sie Anfragen zu Teilschlägen vorliegen haben.

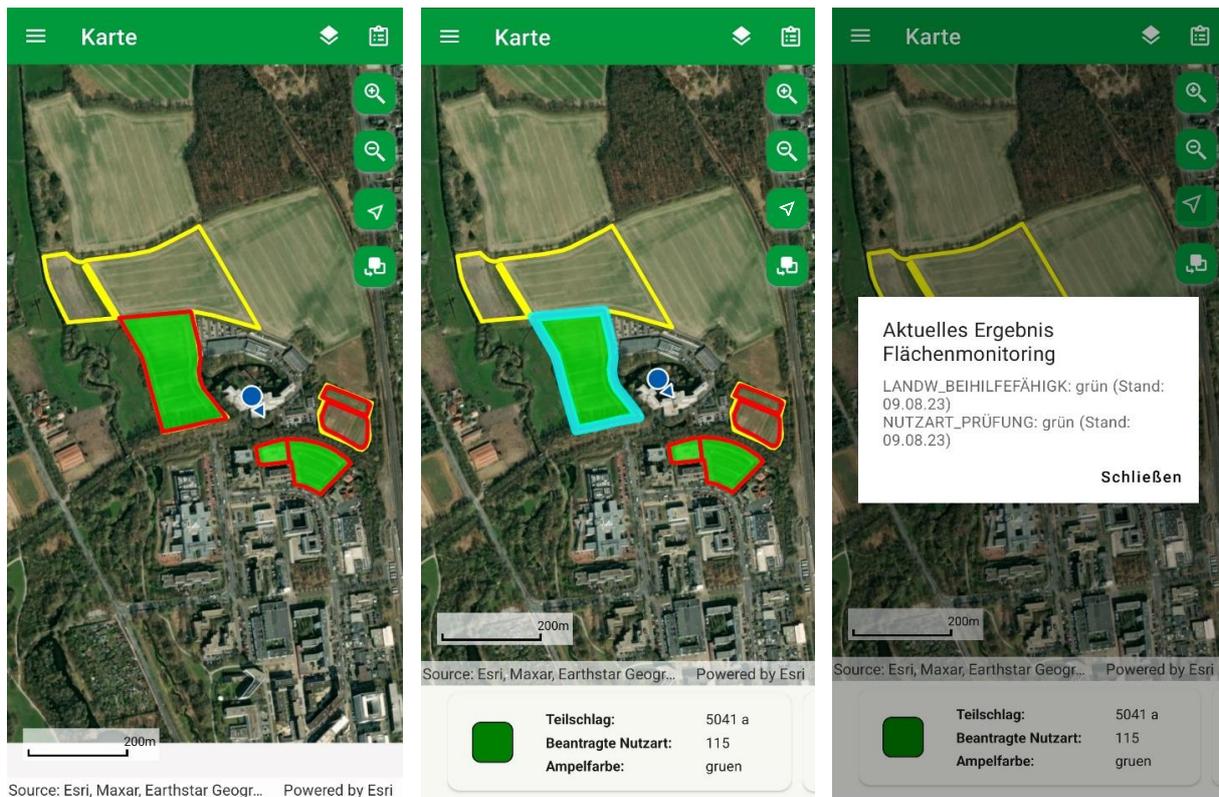
Die Ebene Betriebsflächen ist für alle Antragstellerinnen und Antragsteller verfügbar, sie enthält alle beantragten Teilschläge (unabhängig von einer vorliegenden Fotoanfrage).

Standort-Punkte, an denen bereits ein Foto aufgenommen wurde, werden in der Karte mit roten  und grauen  Symbolen angezeigt. Rote Symbole stehen für Fotos, die bereits einer Anfrage zugeordnet sind, die grauen Symbole für Fotos, die im Fotovorrat ([siehe Kapitel 10 Vorab Dokumentation](#)) vorgehalten werden. Durch ein Tippen auf den Fotostandort kann das jeweilige Foto geöffnet und dadurch angezeigt werden.

Wenn Sie den Ampel-Layer des Flächenmonitorings in der Karte aktivieren, werden die Flächen mit ihren aktuellen Ergebnisfarben wie in ELAN eingefärbt. Dieser Karteninhalt steht erst mit den ersten Ergebnissen ab Anfang August zur Verfügung.

Wenn Sie den Ampel-Layer aktiviert haben, erscheint bei Fingertipp auf eine eingefärbte Fläche am unteren Bildschirmrand eine Kurzinfo. Und bei Fingertipp auf diese Kurzinfo erscheint ein Textfenster mit weiteren Details zur Ampelfarbe, so wie sie auch in ELAN verfügbar sind.





7.2. Kartenhintergrund

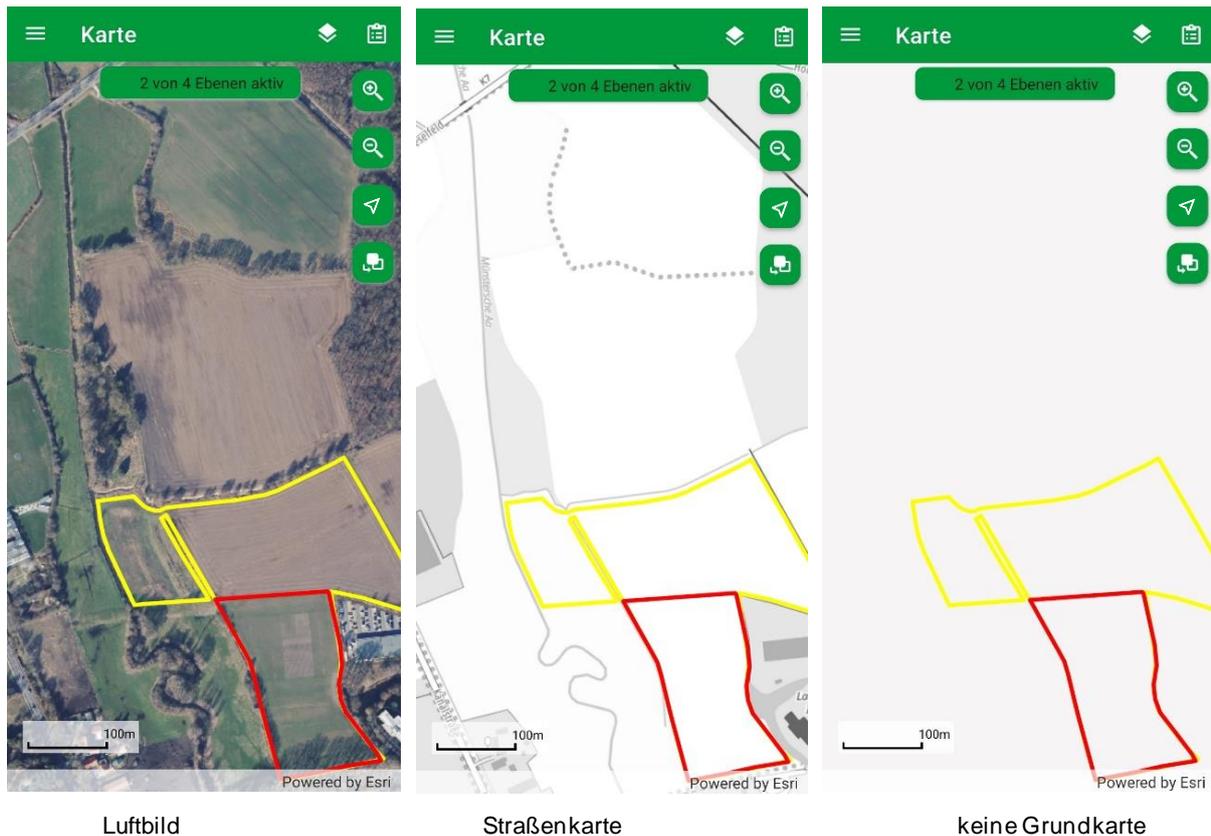
Über diesen Knopf  (rechter Bildschirmrand in der Karten-Ansicht) kann der Karten-Hintergrund (die sog. Grundkarte) eingestellt werden. Es kann zwischen keiner Grundkarte, dem Luftbild oder auch einer Straßenkarte gewählt werden. Bei dem Luftbild und der Straßenkarte besteht zudem noch die Auswahl zwischen dauerhaft auf dem Gerät gespeicherten Luftbildern bzw. Karten (die auch offline verwendet werden können) und Online-Luftbildern bzw. Karten (die bei verbundenem Internet hinzugeladen werden). Wenn Sie keine offline-Karten und –Luftbilder heruntergeladen haben, ist die online verfügbare Straßenkarte voreingestellt. Die offline-Luftbilder stammen von der Firma ESRI. Die online-Luftbilder beinhalten den aktuellsten Stand aus der NRW-Landesbefliegung (diese Luftbilder werden auch in ELAN genutzt). Die Webdienste stehen flächendeckend für NRW zur Verfügung, während die offline-Karten bzw. –Luftbilder nur für die Betriebsflächen heruntergeladen werden. Um Speicherplatz zu sparen, erfolgt die Speicherung der offline-Bilder nur für die Bereiche, wo Flächen mit Anfragen liegen. Daher kann es bei Nutzung der offline Karte vorkommen, dass der eigene Standort



(blauer GPS-Punkt) nur vor weißem Hintergrund angezeigt wird, weil man nicht in der Nähe einer Fläche ist, für die eine Anfrage vorliegt.

Um grundsätzlich Speicherplatz zu sparen, ist es möglich, den Download von Luftbildern und/oder Karten in den [Einstellungen](#) zu deaktivieren. Dadurch stehen dann möglicherweise nicht mehr alle hier beschriebenen Offline-Karten in der Grundkartenauswahl zur Verfügung.

Im Folgenden sehen Sie, wie sich die Darstellung je nach gewähltem Hintergrund unterscheiden kann:



8. Fotos aufnehmen

Nachdem Sie eine Anfrage ausgewählt haben, begeben Sie sich zum zu dokumentierenden Schlag. In der Detailansicht der passenden Anfrage finden Sie den Kamera-Button , welcher Sie zur Fotoerfassung weiterleitet. Für manche Anfragen werden mehrere [Perspektiven](#) benötigt (unterschiedliche Perspektiven/Blickwinkel während der Aufnahme (siehe [Kapitel 7.1](#))). Außerdem muss die festgelegte Mindestanzahl an Fotos aufgenommen werden. Es können nur Fotos aufgenommen werden, wenn Sie sich direkt an der Fläche befinden.

Bitte beachten Sie bei den Fotoaufnahmen grundsätzlich folgende Hinweise:

- auf die gefragten Inhalte der Fotoanfrage achten (was soll mit dem Foto nachgewiesen werden),
- gute Belichtung (beachten Sie den Sonnenstand, möglichst schattenfrei)
- scharfes Bild (verwackeltes Bild verwerfen und Aufnahme erneut durchführen)
- die Fläche oder die einzelne Pflanze sollte mittig auf dem Foto sichtbar sein
- bei schwer einsehbaren Schlägen möglichst mehrere Standorte für die Aufnahmen wählen
- keine Personen fotografieren
- es sind keine Details erkennbar, die eindeutig anderen Personen zugeordnet werden können (z.B. Autokennzeichen)

Die Kamera stellt automatisch auf die Mitte des Bildes scharf. Mit dem Blitz-Button (rechts oben) ist es möglich, zwischen den folgenden Blitz-Einstellungen zu wechseln: „Kein Blitz“, „Automatischer Blitz“ oder „Immer Blitz“.

Direkt nach der Aufnahme muss bestätigt werden, ob das Foto so festgehalten oder die Aufnahme wiederholt werden soll. Zusätzlich kann das Foto mit den Pfeilen in der Mitte unten gedreht werden, falls ein Bild im Hochformat fälschlicherweise im Querformat angezeigt wird. Bitte achten Sie darauf, dass das Foto scharf ist.



Bei Kennartenanfragen gibt es zusätzlich die Option, die Pflanze auf dem Foto vor dem Speichern bestimmen zu lassen (siehe dazu Kapitel 8.1)

Mithilfe des schwarzen Häkchens unten rechts  wird das aufgenommene Foto gespeichert und Sie gelangen zurück in den Bereich „Fotos“.



8.1. Kennartendokumentation

Ökoregelung 5

Wenn Sie für einen Schlag die Ökoregelung 5 beantragt haben, sind die Kennarten mit der App nachzuweisen, indem Sie Fotos der Pflanzen hochladen.

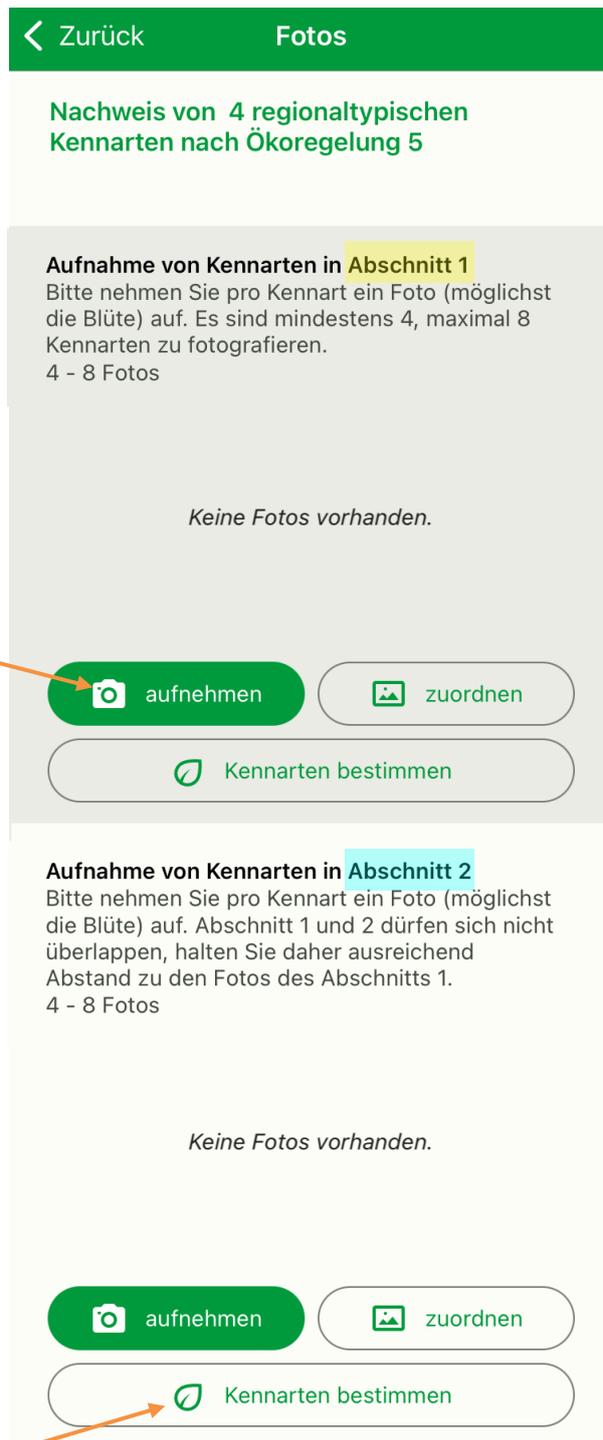
Unterteilen Sie ihren Schlag dazu gedanklich in zwei etwa gleichgroße Abschnitte. Die Abschnitte sollen die Fläche möglichst gut repräsentieren.

Begeben Sie sich in den ersten Abschnitt und beginnen Sie nach Kennarten zu suchen.

Wenn Sie eine Kennart gefunden haben, tippen Sie unter „Abschnitt 1“ auf Foto aufnehmen.

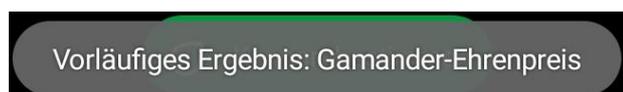
So fahren Sie fort, bis Sie 4 verschiedene Kennarten in Abschnitt 1 fotografiert haben.

Um Sicherheit zu erlangen, dass es sich bei den aufgenommenen Pflanzen um förderfähige Kennarten handelt, können Sie die Kennart optional mit dem eigens für die Agrarförderung entwickelten Kennartenbestimmungsdienst bestimmen lassen.



Die Bestimmung kann gesammelt für alle aufgenommenen Fotos eines Abschnitts über den Button „Kennarten bestimmen“ oder alternativ bereits vor dem Speichern des Fotos, also direkt nach der Fotoaufnahme erfolgen.

Die Meldung, ob und welche Kennart erkannt wurde, erscheint für einige Sekunden und verschwindet dann wieder, wird jedoch in jedem Fall am Foto gespeichert.



Bitte achten Sie bei der Fotoaufnahme darauf, dass sich die Pflanze im Bildmittelpunkt befindet und das Foto scharf ist. Für jede Kennart muss mindestens ein Foto aufgenommen werden.

Vermeiden Sie nach Möglichkeit, dass mehrere Kennarten auf demselben Foto abgebildet sind.

Wenn Sie ausreichend Kennarten für Abschnitt 1 gefunden haben, begeben Sie sich in Ihren gedanklichen 2. Abschnitt.

Wenn Sie dort eine Kennart gefunden haben, tippen Sie unter „Abschnitt 2“ auf „aufnehmen“.

Aufnahme von Kennarten in Abschnitt 2

Bitte nehmen Sie pro Kennart ein Foto (möglichst die Blüte) auf. Abschnitt 1 und 2 dürfen sich nicht überlappen, halten Sie daher ausreichend Abstand zu den Fotos des Abschnitts 1.
4 - 8 Fotos

Keine Fotos vorhanden.



aufnehmen



zuordnen



Kennarten bestimmen



Sie befinden sich zu nah an dem anderen Abschnitt für die Kennartenbestimmung. Bitte ändern Sie Ihren Standort oder brechen Sie die Aufnahme ab und wechseln Sie in den anderen Abschnitt.

Sollte dies mit der linksstehenden Begründung fehlschlagen, welche besagt, dass Sie zu nah an einem anderen Abschnitt sind, brechen Sie die Fotoaufnahme mit dem X oben links ab 

und tippen Sie dann auf die Pfeiltaste oben links (zurück):

 Zurück

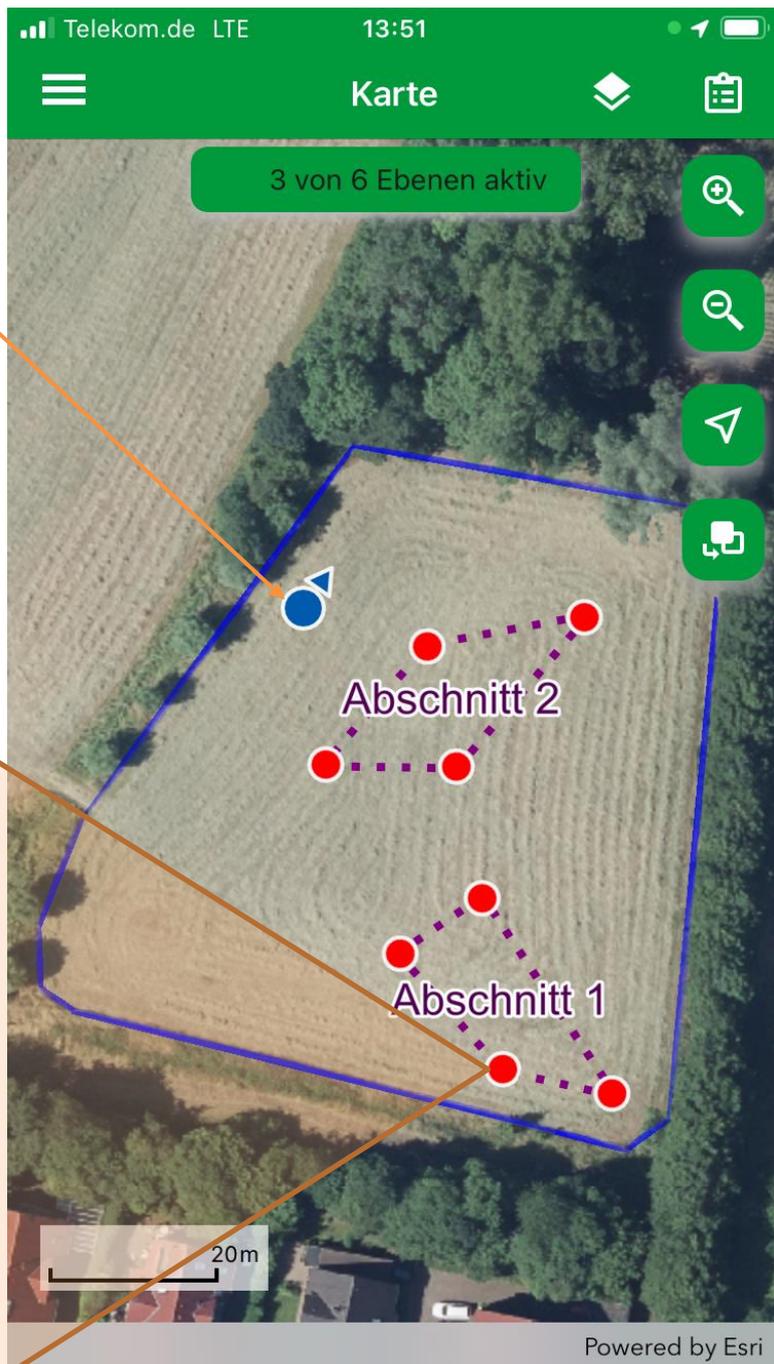
Sie gelangen dadurch in die Detailansicht. Tippen Sie in der Detailansicht oben rechts auf den Standortbutton, um in die Kartenansicht zu gelangen.



Sie sehen hier nun die auf der Basis der pro Abschnitt aufgenommenen Fotos erfolgte Abschnittsbildung.

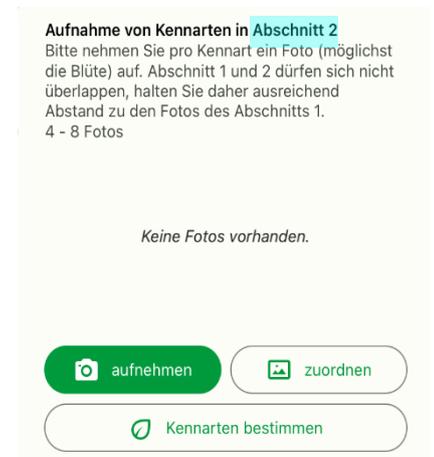
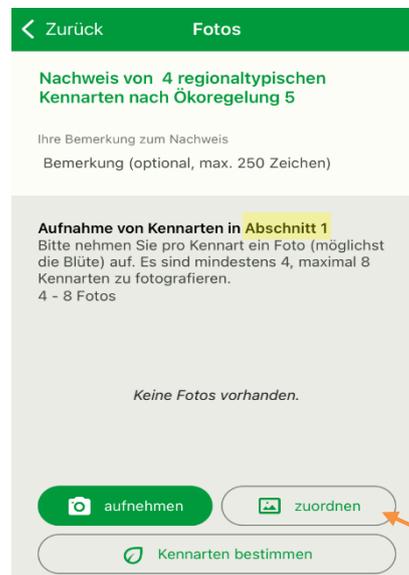
In dem rechtsstehenden Beispiel ist eine Fotoaufnahme für **Abschnitt 1** an ihrem aktuellen Standort (blauer Punkt) nicht möglich.

Ein neuer Fotoaufnahmepunkt an dieser Stelle würde den Abschnitt 1 insoweit erweitern, dass er sich mit Abschnitt 2 überschneiden würde. Daher ist die Aufnahme hier nur für Abschnitt 2 möglich.



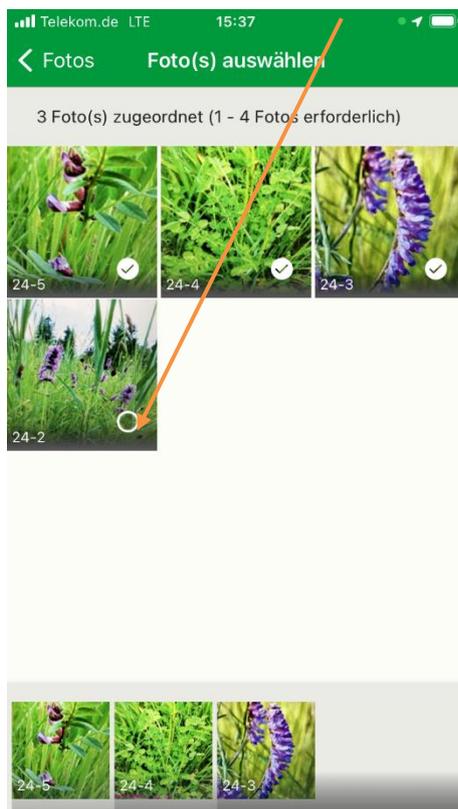
Tipp: Wenn Sie die einzelnen Fotoaufnahmepunkte antippen, sehen Sie welches Foto sich dahinter verbirgt.

Wenn Sie feststellen, dass ein Foto in Abschnitt 1 eigentlich Abschnitt 2 (oder umgekehrt) zuzuordnen wäre, können Sie das wie folgt lösen: Sie tippen den Fotoaufnahmepunkt an, merken sich die entsprechende Foto-Nr. und das Aussehen des Fotos.



Sie wechseln dann wieder in die Bearbeitung der Anfrage und tippen bei **Abschnitt 1** auf „zuordnen“.

Nun können Sie das Häkchen bei dem betreffenden Foto durch Fingertipp entfernen. Es wird dadurch nicht gelöscht, sondern in den Fotovorrat verschoben.



Hinweis: Die Fotos im Fotovorrat werden in der Karte als graue Punkte dargestellt.

Wenn Sie dann zurück in die Bearbeitung der Anfrage wechseln, können Sie bei **Abschnitt 2** auf „zuordnen“ tippen und das betreffende Foto nun Abschnitt 2 zuordnen, indem Sie es dort anhaken.

Sollte dies mit der folgenden Meldung fehlschlagen, ist eine Zuordnung zu Abschnitt 2 nicht möglich, weil es sich zu nah an Abschnitt 1 befindet. Um das nachvollziehen zu können, wechseln Sie bitte

wieder in die Kartenansicht, wo Ihnen geometrisch angezeigt wird, wo Ihre Abschnitte liegen.

Dieses Foto kann dem ausgewählten Abschnitt derzeit nicht zugeordnet werden, da eine Zuordnung zu einer Überlappung mit dem anderen Abschnitt führen würde. Wechseln Sie in die Karte, um die Lage der Abschnitte nachvollziehen zu können.

OK

Die Dokumentation der Kennarten muss nicht zwangsläufig an einem Tag erfolgen. Wenn Sie an einem Tag nicht ausreichend viele Kennarten vorfinden, können Sie die Dokumentation auch später fortsetzen. Bitte beachten Sie, dass die Fotos ausschließlich lokal auf dem Gerät gespeichert werden, mit dem die Aufnahme gemacht wurde und der Upload erst möglich ist, wenn je Abschnitt mind. 4 Fotos aufgenommen wurden. Bitte stellen Sie selbst sicher, dass Sie innerhalb eines Abschnitts 4 verschiedene Kennarten erfasst haben. Die Kennarten in Abschnitt 1 und 2 dürfen identisch sein.

8.2. Aufnahme-Perspektiven

Abhängig von der nachzuweisenden Fördervoraussetzung werden unterschiedlich viele und unterschiedliche Arten von Fotos benötigt. Je Anfrage sind die geforderten Fotos daher in verschiedene Perspektiven gegliedert. Hier gibt es folgende Unterscheidungen:

<p>1. Nahaufnahme Fotos von 1-3 Ähren, Blüten oder einzelner Frucht bzw. einer einzelnen Pflanze aus dem Bestand</p>
<p>2. Übersichtsfoto Fotos, die einen Überblick über die gesamte Fläche geben</p>

Bei Anfragen zu ÖR5 – Kennarten in Dauergrünland Extensivierung

<p>1. Kennarten in Abschnitt 1 Fotos einzelner Kennarten (möglichst die Blüte)</p>
<p>2. Kennarten in Abschnitt 2 Fotos einzelner Kennarten (möglichst die Blüte).</p>
<p>3. Übersichtsfoto Fotos, die einen Überblick über die gesamte Fläche geben</p>

In der Übersicht der Fotos sind die Mindest- und Maximalanzahl, sowie ggf. weitere Hinweise zur jeweiligen Aufnahme-Perspektive vermerkt. Wenn Sie die Fotos direkt passend, separat zu jeder Perspektive aufnehmen, werden sie der Perspektive beim Speichern automatisch richtig zugeordnet. Dies ist wichtig, damit das Abschließen der Anfrage, also der Upload der Fotos, möglich ist.

Wie Sie ein bereits aufgenommenes Foto einer anderen Aufnahme-Perspektive zuordnen können, wird in Kapitel 8.1 für Kennarten erläutert. Kapitel 11.1 gibt weitere Hinweise zur Fotozuordnung.

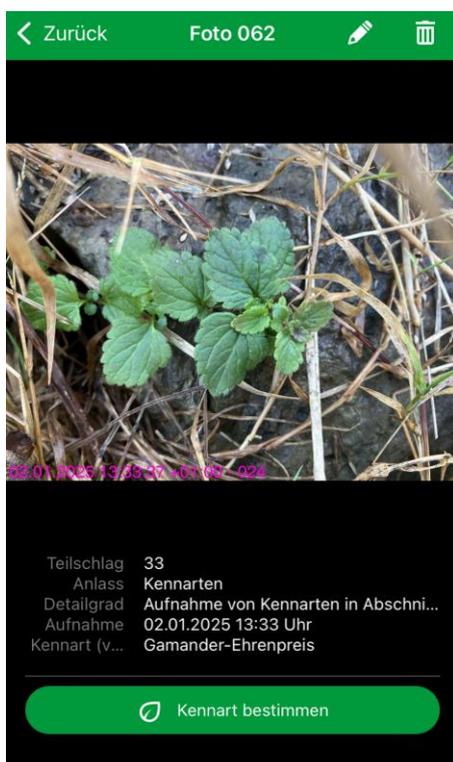
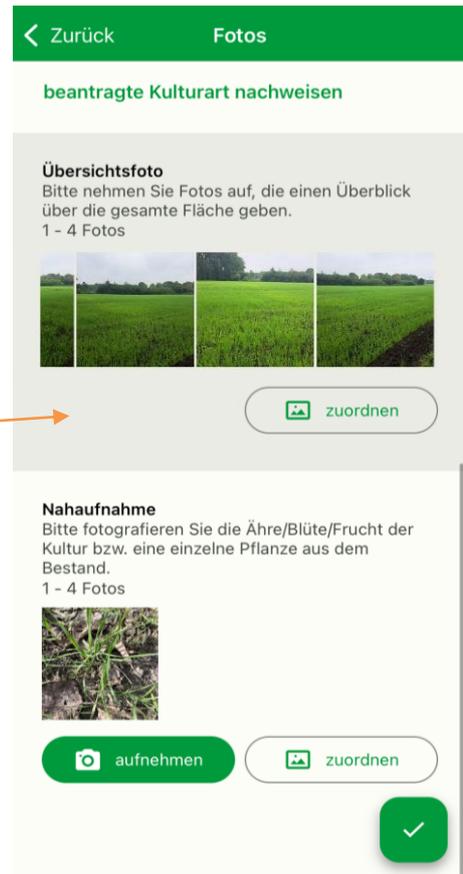
8.3. Fotoauswahl bestätigen oder bearbeiten

Sobald Fotos aufgenommen wurden, werden kleine Vorschaubilder (Thumbnails) in der Ansicht „Fotos“ dargestellt. Reichen sie über den Bildschirmrand hinaus, lassen sich die Vorschaubilder in der Reihe mit dem Finger nach links/rechts verschieben.

Ist die Maximalzahl an Fotos für eine Aufnahmeperspektive in der Anfrage erreicht, wird der zugehörige Button „aufnehmen“ ausgegraut und ist nicht mehr zu sehen.

Es ist dann nicht möglich, weitere Fotos für diese Perspektive aufzunehmen. Es sei denn, Sie löschen zunächst ein bereits bestehendes Foto (siehe folgende Seite).

Durch Tippen auf eines der Fotos in der Vorschau wird dieses vergrößert in einer Galerieansicht geöffnet. In dieser Galerieansicht kann durch seitliches Schieben mit dem Finger durch alle zu dieser Anfrage gehörigen Fotos geblättert werden. Zu jedem Foto werden am unteren Bildschirmrand Informationen angegeben, z. B. der Aufnahmezeitpunkt und zu welcher Perspektive es gehört. Diese Informationen werden mit dem Foto gespeichert. Des Weiteren wird unten links ein Datumstempel auf das Foto gedruckt. Mithilfe der aus der Karte bekannten „Wischgeste“ zum Vergrößern/Verkleinern kann man auch hier in das Foto hereinzoomen/herauszoomen (Auseinanderziehen bzw. Zusammenführen von zwei Fingern auf dem Bildschirm).



Auch haben Sie hier nochmal die Option die Kennart zu bestimmen.

Auch nach dem ersten Speichern eines Fotos (wenn die Anfrage noch nicht eingereicht wurde) haben Sie noch die Möglichkeit, sowohl einzelne Fotos zu bearbeiten als auch eine Auswahl aus allen aufgenommen Bildern zu treffen, indem Sie die Fotos in der Übersicht einzeln auswählen und bei Bedarf löschen. Zum Löschen können Sie in der Galerieansicht des einzelnen Fotos direkt die Tonne oben rechts  antippen

oder zunächst den Bearbeitungstift  neben der Tonne auswählen und anschließend das schwarze Kreuz unten links

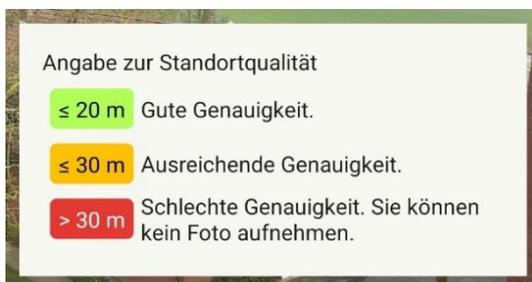
 antippen. Sind Sie mit Ihrer Auswahl der Bilder zufrieden, bestätigen Sie die vollständige Bearbeitung der Anfrage über den grünen Häkchen-Button .

8.4. Probleme bei der Standortbestimmung

Die Qualität der Standortbestimmung bei der Fotoaufnahme ist von unterschiedlichen Faktoren abhängig. Dies können z. B. das verwendete Smartphone oder Tablet, ein Standort unter Bäumen oder in Tälern sein. Informationen zur aktuellen Qualität der Standorterkennung bekommen Sie über die farbige Anzeige oben mittig in der Kameraansicht:

Die Farbe des Kästchens zeigt an, wie gut die Qualität der Standortbestimmung aktuell ist. Der Zahlenwert erläutert noch genauer, wie groß die Abweichung vom tatsächlichen Standort (in Metern) gerade sein kann.

Beim Antippen des farbigen Kästchens öffnet bzw. schließt sich die zugehörige Legende:



Lediglich eine grün und gelb ausgewiesene Standortqualität ermöglicht eine Fotoaufnahme.

Sollte es im Kameramodus wiederholt zu der Fehlermeldung kommen, dass der Standort nicht genau genug bestimmt werden kann, probieren Sie bitte Folgendes:

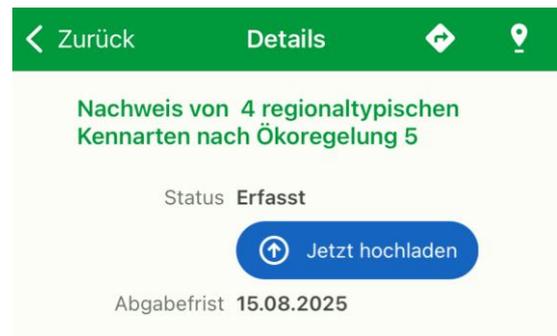
- prüfen Sie, ob die Standortbestimmung in den Einstellungen Ihres Gerätes aktiviert ist
- warten Sie zwischen einigen Sekunden und mehreren Minuten am ausgewählten Aufnahmeort; diese Zeit ist manchmal notwendig, um eine ausreichende Anzahl Satelliten zu finden.
- sollten hohe Bäume in der Nähe sein, entfernen Sie sich ein Stück von ihnen
- wählen Sie einen anderen Aufnahmeort, sofern möglich
- suchen Sie zum Fotografieren einen erhöhten Standort auf
- überprüfen Sie die Optionen der Standortbestimmung in den erweiterten Einstellungen des Betriebssystems: aktivieren Sie WLAN und Bluetooth zur Unterstützung der Ortungsgenauigkeit

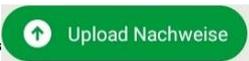
9. Fotos einreichen

Alle Anfragen, zu denen Fotos hochgeladen werden sollen, müssen im Status „erfasst“ sein. Ob dies der Fall ist, können Sie vorne an dem Statussymbol in der Liste der Anfragen oder den Details einer Anfrage entnehmen.

Ist der Status noch „in Arbeit“, müssen Sie über das Kamerasymbol erneut in die Fotoansicht wechseln und dort die Erfassung mit dem grünen Haken bestätigen .

Ist die Anfrage im Status „erfasst“, erscheint in der Anfrage der blaue Button mit dem Pfeil „Jetzt hochladen“, mit dem die Anfrage hochgeladen, also abgesendet werden kann.



Um die Fotos mehrerer fertig erfasster Anfragen gleichzeitig hochzuladen, wechseln Sie zunächst in den Menüpunkt "Daten aktualisieren" und tippen dann im Abschnitt „Nachweise hochladen“ auf den Button mit Pfeil „Upload Nachweise“ .

Hierher gelangen Sie alternativ auch direkt aus der Anfragenliste über folgendes Symbol . Diesen Button können Sie alternativ zu dem zuvor beschriebenen Weg über den Menüpunkt „Daten aktualisieren“ nutzen. Wir empfehlen, diesen Schritt aufgrund der Datenmenge und Übertragungsgeschwindigkeit in einem WLAN vorzunehmen.

Sie erhalten nun eine Übersicht über die vollständig bearbeiteten Anfragen, die abgesendet werden. Es werden automatisch nur die Anfragen beim Hochladen berücksichtigt, die den Status "erfasst" haben. (Zur Erklärung der verschiedenen Status siehe [Kapitel 6.2](#))

Ist der Prozess beendet, wird eine entsprechende Meldung mit den erfolgreich hochgeladenen Anfragen angezeigt. In der Anfrageliste ist die Anfrage nun mit einem grünen Haken als hochgeladen markiert. Hiernach können keine Änderungen an den Fotos mehr vorgenommen werden.

10. Foto-Export

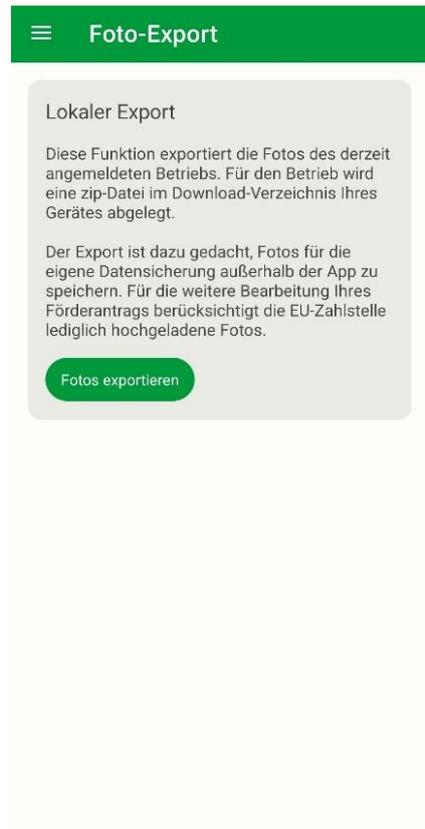
Über die Seite „Foto-Export“ besteht die Möglichkeit, mit Tippen auf „Fotos exportieren“ Fotos auf dem Gerät außerhalb der App zu sichern.

Diese Funktion lädt alle unter dem angemeldeten Betrieb aufgenommenen Fotos herunter und speichert sie in einer zip-Datei auf ihrem Gerät. Dies dient ausschließlich Ihrer eigenen freiwilligen Datensicherung und hat keine Konsequenzen für Ihren Förderantrag. Ein Einreichen der Fotos per E-Mail ist nicht vorgesehen.

Der Ordner mit den Fotos wird auf Ihrem Gerät unter Downloads abgelegt. Der zip-Ordner muss entpackt werden, um Zugriff auf die exportierten Fotos zu erlangen. Die einzelnen Fotos werden wie folgt benannt:

ADRESSNR_NR-SCHLAG_TEILSCHLAG_NR-
FOTO_DATUM_UHRZEIT

Bei jedem Export werden erneut alle in der App gespeicherten Fotos exportiert.



11. Vorab-Dokumentation



Sie haben die Möglichkeit, mit MonaNRW Fotos aufzunehmen auch wenn noch keine Fotoanfrage vorliegt und damit auch kein sofortiges Einreichen möglich ist. So können Sie Sachverhalte (z. B. eine Mahd der Fläche) schon vorab, also bevor eine Anfrage zu diesem Sachverhalt eingeht, festhalten. Die Aufnahmen werden im Fotovorrat gespeichert und können zu einem späteren Zeitpunkt einer entsprechenden Anfrage zugeordnet werden.

Die Aufnahme können Sie auf der Seite „Vorab-Dokumentation“ starten. Durch Betätigung des Buttons „Fotos aufnehmen“



starten Sie die Kamera und können ein Foto aufnehmen. Sobald Sie Fotos auf diese Weise aufgenommen haben, können Sie diese im Fotovorrat



anschauen. Die Darstellung erfolgt sortiert nach Aufnahmedatum.

11.1. Fotos zuordnen

Die spätere Zuordnung von Fotos aus dem Fotovorrat zu einer Anfrage können Sie vornehmen, indem Sie nach dem Öffnen der später eingetroffenen Anfrage, also über die Anfrage-Details, Fotos aus dem Fotovorrat auswählen. Dazu nutzen Sie den grauen Button „zuordnen“ statt „aufnehmen“.



Es werden Ihnen hier nur die Fotos aus dem Fotovorrat zur Auswahl gestellt, deren gespeicherter Standort zu der Fläche aus der aktuellen Anfrage passt. Sie können aber natürlich weiterhin auch zusätzlich neue Fotos aufnehmen.

Über die Checkbox (kleines Feld rechts unten im Foto) können Sie Fotos anhaken, die Sie dieser Anfrage (in der ausgewählten Perspektive, bspw. Übersichtsfoto) zuordnen möchten.

Am unteren Bildschirmrand wird Ihnen zusätzlich angezeigt, welche Fotos aktuell ausgewählt sind.

Sie bestätigen die Auswahl über den Zurück-Pfeil oben links.

Einmal zugeordnete Fotos werden nach der Zuordnung nicht mehr im Fotovorrat angezeigt. Wenn Sie den Haken in der Anfrage dagegen von einem Foto entfernen, wird dieses danach wieder im Fotovorrat dargestellt.

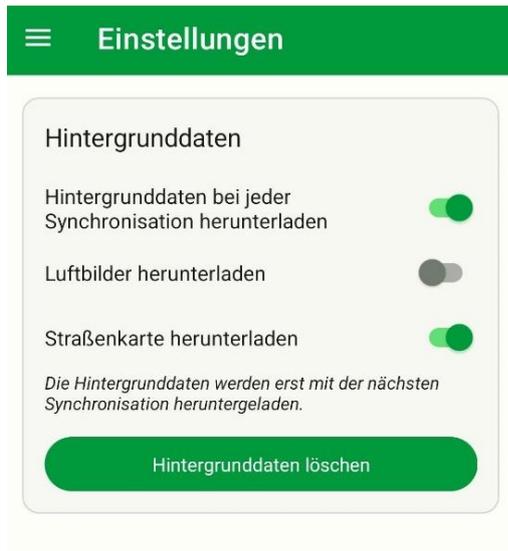
Sie können maximal so viele Fotos zuordnen, bis die Maximalzahl erlaubter Fotos für die jeweilige Aufnahmeperspektive der Anfrage erreicht wurde.



Dieses Foto kann dem ausgewählten Abschnitt derzeit nicht zugeordnet werden, da eine Zuordnung zu einer Überlappung mit dem anderen Abschnitt führen würde. Wechseln Sie in die Karte, um die Lage der Abschnitte nachvollziehen zu können.

OK

Beachten Sie bei Kennartenanfragen, dass es passieren kann, dass bei dem Versuch ein Foto anzuhaken die linksstehende Meldung erscheint, dass die Zuordnung nicht möglich ist. Wie Sie dieses Problem lösen können, erfahren Sie im [Kapitel 8.1](#).



12. Einstellungen

Unter dem Menüpunkt Einstellungen können Sie Hintergrunddaten löschen und einschränken. Hier können Sie auswählen, welche Offline-Daten sie herunterladen möchten. Sie haben die Wahl zwischen offline Luftbildern und offline Straßenkarten.

Insbesondere wenn der Speicherplatz auf dem Gerät knapp ist, können Sie für künftige Downloads von Anfragedaten steuern, welche Hintergrunddaten lokal gespeichert werden sollen. Sie können sowohl den Download der Luftbilder als auch der Straßenkarten

deaktivieren. Davon sind allerdings bereits heruntergeladene Daten nicht betroffen. Möchten Sie die Hintergrunddaten für alle gespeicherten Betriebe löschen, nutzen Sie bitte den Button „Hintergrunddaten löschen“.

Falls Ihr Handy einen Internetzugang (mobil oder WLAN) hat, können Sie auch online Kartendaten nutzen und ein Download von Hintergrunddaten ist nicht zwingend notwendig.

13. Demo-Modus

Beim Starten der App kann eine Demoversion von MonaNRW ausgewählt werden, um hier bei Bedarf zunächst die grundlegenden Funktionen von MonaNRW kennenzulernen und auszuprobieren.

Tippen Sie nach Start der App dafür auf „Demo starten“ statt auf „Anmelden“:



Nach Fingertipp auf den Button „Download Anfragen“ werden anschließend zwei Flächen und dazugehörige fiktive Anfragen generiert, sowie zum aktuellen Standort passende Hintergrundkarten heruntergeladen (Standortfreigabe erforderlich).

Wenn Sie sich nicht unter freiem Himmel befinden, kann es sein, dass das Generieren dieser Pseudoflächen fehlschlägt, weil die App Ihren Standort nicht genau genug bestimmen kann. In diesem Fall gehen Sie bitte in die Nähe eines Fensters oder nach draußen.

Die fiktiven Anfragen können nun bearbeitet werden. Das abschließende Hochladen der bearbeiteten Anfrage ist nur eine Simulation – es werden keine Fotos abgeschickt. Beim Beenden des Demo-Modus werden die Fotos vom Gerät gelöscht.

14. Fehlerbericht senden

Treten Fehler in der App auf, bitten wir Sie über diesen Menüpunkt den Fehler oder ein Problem direkt an die Entwickler zu melden. Hierbei wird um eine Beschreibung des Problems gebeten, da dies sehr hilfreich für die Fehleranalyse ist.

Zusätzlich können Sie angeben, dass Sie einverstanden sind, bei Nachfragen ggf. kontaktiert zu werden – hierfür ist die Angabe der Registriernummer erforderlich. Andernfalls kann Ihnen der Support der MonaNRW App nicht direkt bei Ihrem Problem helfen.

Mit diesem Fehlerbericht werden die Logdatei von MonaNRW sowie weitere Informationen (u. a. zum verwendeten Gerät und den Einstellungen) übermittelt, die bei der Fehlersuche helfen können.

← Problem melden

Falls Sie ein unerwünschtes Verhalten festgestellt haben oder von uns darum gebeten werden, können Sie einen Bericht mit weiteren Informationen an uns senden.

Problembeschreibung

Welches Problem haben Sie festgestellt? In welchem Zusammenhang ist es aufgetreten?

Zusätzliche Angaben

Ich bin damit einverstanden, bei Bedarf hinsichtlich des gemeldeten Problems kontaktiert zu werden.

Registriernummer

27605

Neben dem Bericht wird auch ein Auszug der Logdatei übertragen.
[Im Bericht enthaltene Informationen anzeigen](#)

Bericht senden

15. Abmeldung

Eine Abmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Wenn Sie sich mit einer anderen Betriebsnummer in der App anmelden wollen, ist jedoch ein Ab- und wieder Anmelden notwendig.

Die Abmeldung erfolgt durch Tipp auf das Türsymbol  im Menü .

Sie werden anschließend automatisch auf die Anmeldeseite zurückgeführt, auf der Sie sich mit einer anderen Betriebsnummer anmelden können.

Bitte beachten Sie, dass Sie zunächst auf das kleine Symbol mit der Uhr tippen müssen, um sich vollständig abzumelden, bevor Sie die Anmeldung mit einer anderen Betriebsnummer vornehmen können.

MonaNRW

i Für eine erneute Anmeldung muss die Sitzung erst über den obigen Button (🕒) vollständig beendet werden.

Anmelden als Antragsteller / Bevollmächtigter:

ZID-Anmeldung

MonaNRW
Monitoring Agrarförderung NRW

Angemeldet als 27605

- Übersicht
- Karte
- Anfragen
- Vorab-Dokumentation
- Daten aktualisieren
- Foto-Export
- Einstellungen
- Hilfe
- Über
- Aktuelle Informationen
- Impressum
- Datenschutz
- Fehlerbericht senden

16. Weiterer Ablauf

Satellitengestütztes Flächenmonitoring

Die von Ihnen eingereichten Fotos werden nun zur Bewertung an die EU-Zahlstelle weitergeleitet. Das Ergebnis wird im Rahmen des Flächenmonitorings ausgewertet und automatisiert im „Ampel-Layer“ berücksichtigt. Sie erhalten keine explizite Rückmeldung zu Ihren Fotos.

Kennarten-Nachweis (Ökoregelung 5)

Die Sichtung der eingereichten Fotos bzw. Kennartennachweise sowie die Auswertung noch nicht über die Kennartenfunktion bestimmter Fotos durch die Zahlstelle erfolgt möglichst zeitnah zur Fotoeinreichung.

Eine frühzeitige Übermittlung der Kennartennachweise bringt den Vorteil mit sich, dass bei unplausiblen Fotonachweisen auch eine zeitnahe Rückmeldung an den Antragsteller erfolgen kann. Sollte auf einem Foto keine förderfähige Kennart erkannt worden sein, etwa weil der Kennartenbestimmungsdienst nicht genutzt wurde, kann es grundsätzlich eine zweite Chance zur Fotoeinreichung geben. Bei allen Antragstellenden, die ihre Nachweise nicht innerhalb der gesetzten Einreichfrist einreichen bzw. vervollständigen, wird der Antrag sanktionsfrei angepasst.

Weitere Informationsquellen

Ergänzend zu der Foto-Funktion sind in der App „MonaNRW“ auch Informationen zum Ampel-Layer abrufbar. Die Anzeige der Ampel-Farben in der Kartenansicht kann über den Button „Ebenen“ aktiviert werden (siehe [Kapitel 7.1 Karteninhalt](#)). Informationen dazu, ob die Flächenantragsdaten in ELAN nach dem Einreichen durch die Verwaltung der EU-Zahlstelle aktualisiert wurden (bspw. durch Autokorrekturen aufgrund von Referenzpflege) sind ebenfalls verfügbar. Diese werden Ihnen in der „Übersicht“ unter „Weitere Informationen“ angezeigt.

17. Kontakt

Für fachliche Rückfragen zur MonaNRW-App stehen die Kreisstellen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Kreisstellen der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Die Kreisstellen können unter den bekannten Telefonnummern von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr angerufen werden.

Für Unterstützung in technischen Belangen erreichen Sie unseren Support-Dienstleister Telekom wie folgt:

- Telefon: 0211 5208 2023
- E-Mail: monanrw-support@telekom.de

Stand: 08.04.2025